Mamishaus: Rollerfahrer bei Unfall schwer verletzt

Am Montagnachmittag ist es auf der Thunstrasse bei Mamishaus zu einem Verkehrsunfall gekommen. Ein Rollerfahrer wurde dabei schwer verletzt. Der Verkehr musste für mehrere Stunden umgeleitet werden.

Am Montag, 9. November 2020, ging um zirka 13.40 Uhr die Meldung bei der Kantonspolizei Bern ein, wonach es auf der Thunstrasse bei Mamishaus (Gemeinde Schwarzenburg) zu einem Verkehrsunfall gekommen und dabei eine Person verletzt worden sei.

Ersten Erkenntnissen zufolge war ein Rollerfahrer von Riggisberg herkommend auf der Thunstrasse in Richtung Schwarzenburg unterwegs. Zeitgleich fuhren ein Lastwagen und hinter diesem ein Auto in entgegengesetzte Richtung. Vor Mamishaus geriet der Rollerfahrer in einer Rechtskurve aus noch zu klärenden Gründen auf die Gegenfahrbahn. Der Roller kollidierte dann zunächst seitlich mit dem Lastwagen und prallte anschliessend frontal in das hinter dem Lastwagen fahrende Auto. Dabei wurde der Rollerfahrer schwer verletzt. Er wurde durch Passanten und ein Ambulanzteam erstversorgt und dann mit einem Helikopter der Rega ins Spital geflogen. Der Lastwagenlenker und die Insassen des Autos blieben unverletzt.

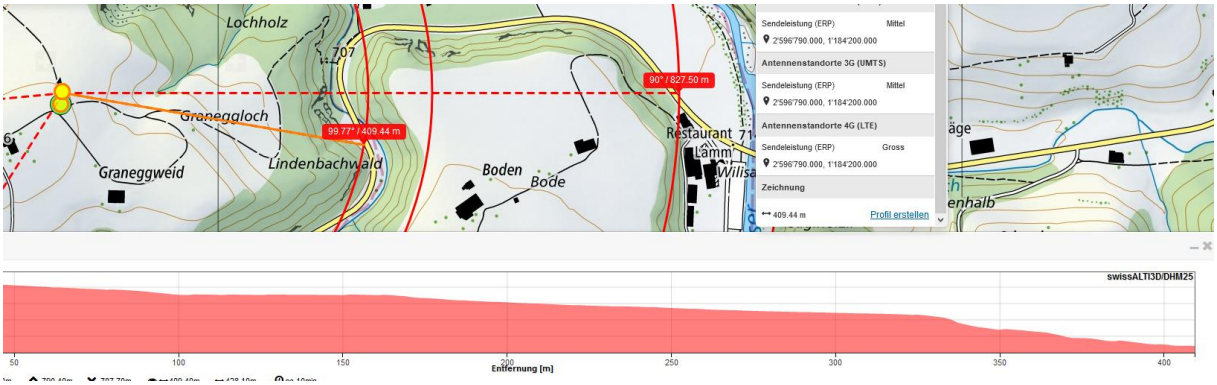
Für die Unfallarbeiten musste der betroffene Abschnitt der Thunstrasse während mehrerer Stunden gesperrt werden. Durch die Feuerwehr Schwarzenburg wurde eine Umleitung eingerichtet. Zur Klärung der Umstände und des Unfallhergangs wurden durch die Kantonspolizei Bern Ermittlungen aufgenommen.

(paj)

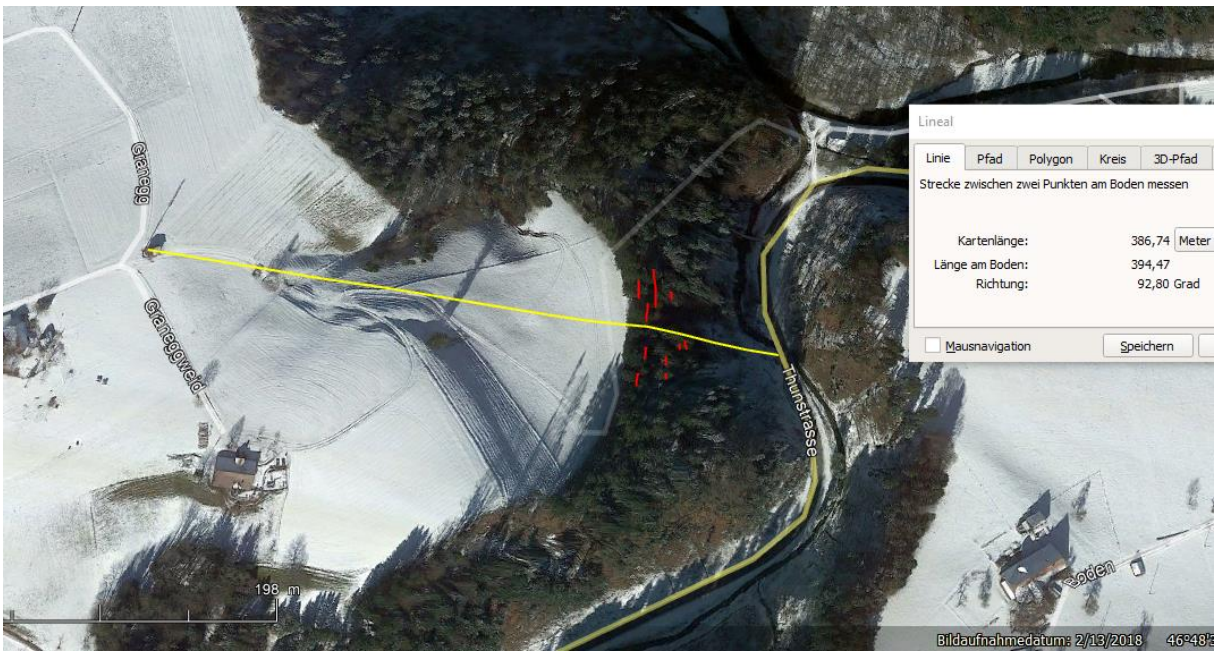
https://www.police.be.ch/de/start/themen/news/medienmitteilungen.html?newsID=b5412fe5-44bb-491e-ac50-1a860dff2ea8

keine der Meldungen ermöglicht eine Lokalisation. Die Feuerwehr Schwarzenburg zeigt dazu diese Bild

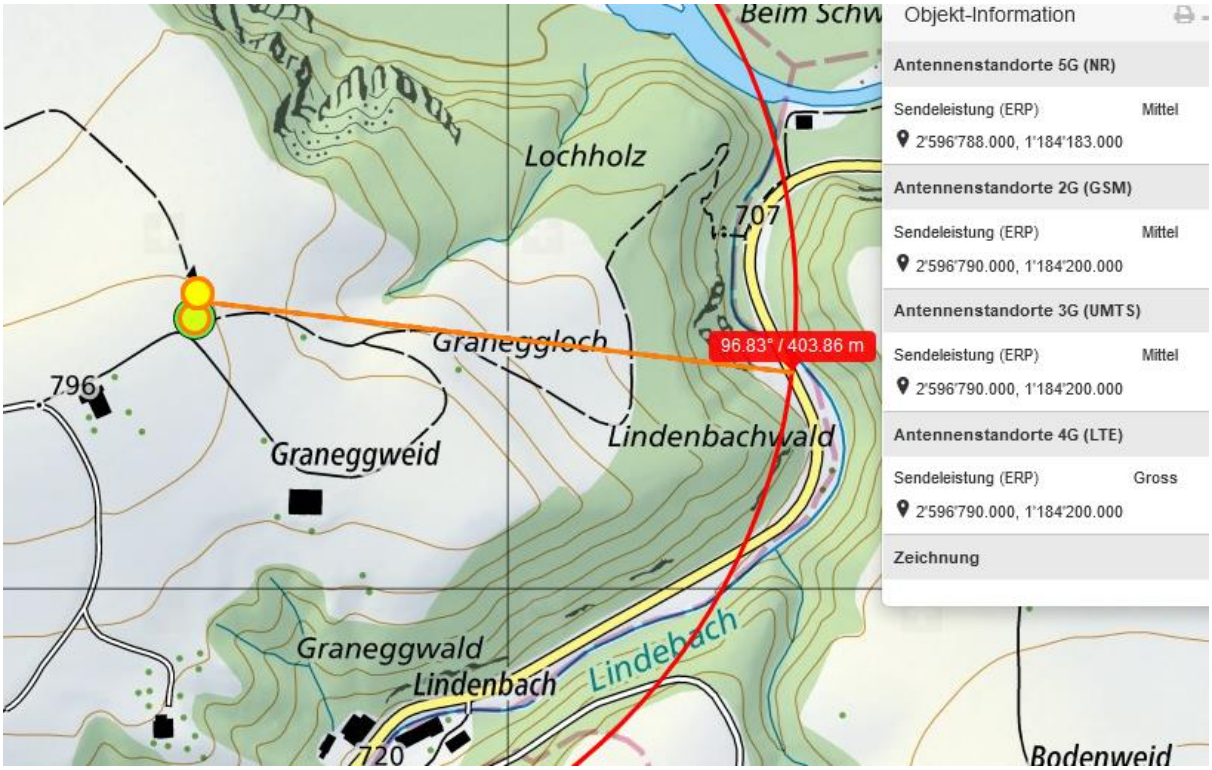
Die dahinter befindliche Strecke hat nur noch eine Rechtskurve mit möglichem Sendereinfluss



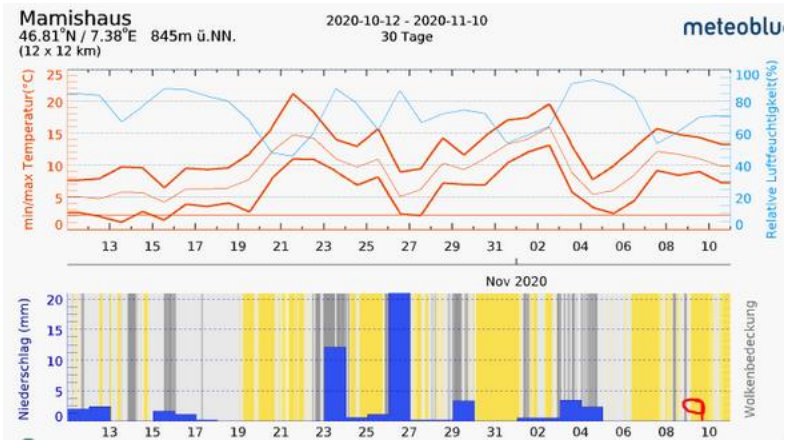
Dieser Sender scheint trotzdem nicht auf die Ebene der Kurven strahlen zu können – ausser an dieser Stelle:



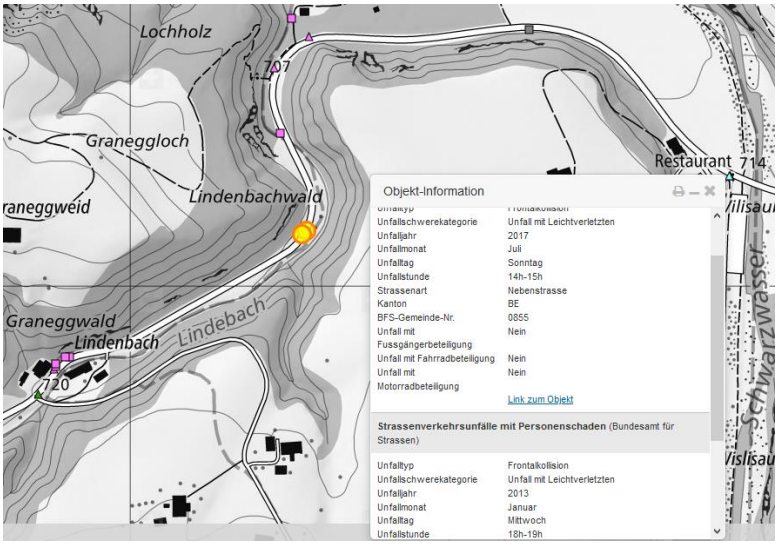
Hier ist möglicherweise auch zwischenzeitlich Holz geschlagen worden, so dass im Winter die Einstrahlung verstärkt möglich wurde.



Keine Hochspannungsquerungen-. Wetter trocken



Die „Wette“ auf die Unfallkarte 2020 (publiziert im März 21) ist somit offen, da im Kanton Bern keine weiteren Angaben erhältlich sind.



Zum Verständnis der neurologisch/medizinischen Abläufe bei solchen Unfällen:

Niels Kuster et al. **NFP 57** http://www.snf.ch/SiteCollectionDocuments/nfp/nfp57/nfp57_synthese_d.pdf
Mobilfunk bewirkt Veränderungen der Hirnströme

«Der unklare Unfall in der Verkehrsmedizin» (AGU-Seminar 2015) Dr. Ulfert Grimm Fachbereich Verkehrsmedizin Institut für Rechtsmedizin St.Gallen http://agu.ch/1.0/pdf/agu-seminar15.pdf

«Wirkungen des Mobil- und Kommunikationsfunks» Eine Schriftenreihe der Kompetenzinitiative zum Schutz von Mensch, Umwelt und Demokratie e.V.

https://www.diagnose-funk.org/publikationen/dokumente-downloads/kompetenzinitiative-broschuerenreihe

Wirkungen von Elektrosmog auf Verkehrsunfälle: https://www.hansuelistettler.ch/elektrosmog/elektrosmog-im-verkehr/studie

Zum Thema Herzrhythmus hat Prof. Magda Havas, Trent University, publiziert https://magdahavas.com/pick-of-the-week-24-microwave-radiation-affects-the-heart/

Hochspannungsleitungen und Magnetfelder am Boden: http://people.ee.ethz.ch/~pascal/Hochspann/BBoden.gif

Hansueli Stettler.Bauökologie.Funkmesstechnik.Lindenstrasse 132.9016 St.Gallen.www.hansuelistettler.ch.info@hansuelistettler.